

SCHRIFTEN AUS DEM NACHLASS WOLFGANG HARICHS – BAND 13.1
Mit weiteren Dokumenten und Materialien herausgegeben von Andreas Heyer

Wolfgang Harich

Schriften zur Kultur

Teilband 1: Jean Pauls Revolutionsdichtung

Inhalt

Einführung: Der Standort Jean Pauls im Werk Harichs (Andreas Heyer)	9
Jean Pauls Revolutionsdichtung. Versuch einer neuen Deutung seiner heroischen Romane	47
Einleitung	49
Erstes Kapitel: Zur Problematik der satirischen Periode	59
Zweites Kapitel: Momente des Reifens	83
Drittes Kapitel: Der Weg zum Leitbild des Hohen Menschen	112
Viertes Kapitel: Politischer Standort und Einstellung zur Revolution	152
Fünftes Kapitel: Übergang von der rasonierenden Satire zu erzählender Darstellung vor dem Hintergrund der Revolution	197
Sechstes Kapitel: Die drei heroischen Romane als Revolutionsdichtung	235
Siebentes Kapitel: Das Bild der Gesellschaft und die Formprobleme ihrer Widerspiegelung	274
Achtes Kapitel: Der Charakter des positiven Helden und seine moralische Bewährung	302
Neuntes Kapitel: Die Entwicklung des positiven Helden zum Revolutionär als Gegenstand des Erziehungsromans	338
Zehntes Kapitel: Die demokratische und die entpolitisierte Adaption des <i>Agathon</i>	405
Elftes Kapitel: Vom <i>Hesperus</i> zum <i>Titan</i>	428
Zwölftes Kapitel: Zur Erklärung der Besonderheiten des <i>Titan</i>	458

Dreizehntes Kapitel: Kontraposition und Erbantritt. Form und Gehalt des <i>Titan</i> als Frucht der Auseinandersetzung mit der Weimarer Klassik und der Romantischen Schule	558
Vierzehntes Kapitel: Schlussbemerkungen zur Stellung Jean Pauls in der Literaturgeschichte	676
Anhang	703